

KATHOLISCH IN UNNA



Nachrichten der Pfarrei St. Katharina

Internet: www.kirche-unna.de

Facebook: Kirche Unna

Nr. 2 06.02. – 28.02.2021

Liebe Lesende, liebe Gemeinden,

mitten in die Zeit der neuen Pfarrnachrichten fällt der Aschermittwoch und damit der Beginn der Österlichen Bußzeit, der Fastenzeit. Mich haben die Worte des Hauptgeschäftsführers von MISEREOR, Pirmin Spiegel, in einem Video zur diesjährigen Fastenaktion beeindruckt und aus dem eigenen Herzen gesprochen. Er sagt:

„Wie wird die Welt morgen aussehen? Was können wir ändern mit einem neuen Blick füreinander und auf den Globus?“

Die Corona-Pandemie hat viele Fragen aufgeworfen und zugleich Gelegenheitsfenster zu einem sozial-ökologischen Wandel geöffnet. Sie hat uns mit unserer Verletzlichkeit konfrontiert und Gewissheiten erschüttert. Die Pandemie hat viele Opfer gefordert und der Menschheit Grenzen aufgezeigt.

Zugleich hat die Pandemie sichtbar gemacht, was möglich ist, wenn Menschen Verantwortung füreinander übernehmen. Die Schwächsten erfahren in neuer Weise Aufmerksamkeit und Unterstützung. Menschen ermutigen sich gegenseitig und geben sich Kraft. Die enorme Bedeutung des Gemeinwohls gewinnt an Aufmerksamkeit.

Nutzen wir diese Erfahrungen. ‚Es geht! Anders.‘ Eine andere Welt ist möglich. Es liegt mit in unserer Hand, diese andere Welt zu gestalten.“

Diese Worte können meiner persönlichen und unserer gemeinsamen Fastenzeit einen weiten Horizont geben. Der Ruf der Fastenzeit „Kehrt um!“ und das Motto von MISEREOR „Es geht! Anders“ sind verwandt. Beide können ein großes Spektrum umfassen: Von der geistlichen Erneuerung bis zur konkreten Liebe zu Menschen und Schöpfung.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Fastenzeit,
Bernhard Middelanis, Pastor

Ob alle geplanten Veranstaltungen und Gottesdienste dieser Ausgabe der Pfarrnachrichten so stattfinden werden, kann zu momentanen Zeitpunkt nicht abgeschätzt werden. Es kann durchaus sein, dass eine veränderte Situation bzw. neue Corona-Richtlinien Veränderungen mit sich bringen. Bitte beachten Sie dazu ggfs. neue Hinweise auf unserer Homepage oder in der Tageszeitung.

Zeit der Umkehr – Angebote zur Österlichen Bußzeit im Pastoralen Raum

Fastenzeit / Aschermittwoch

In diesem Jahr fällt der Aschermittwoch als Beginn der österlichen Bußzeit oder auch Neuorientierung in die Coronapandemie und kann daher nicht in der altbekannten Form gefeiert werden.

Statt der Spendung des Aschenkreuzes wird es gesegnete Asche in kleinen Tüten für die Besucher der Gottesdienste geben. Die Teilnehmenden können sich sowohl selbst segnen als auch die Asche mit nach Hause nehmen und am einem Ort deponieren, an dem etwas wachsen oder sich verändern soll. Asche ist nicht nur ein Zeichen der Vergänglichkeit, sondern auch ein Zeichen der Fruchtbarkeit.

Man kann die Asche also auch in ein Beet geben oder auch mit einem Gebet an einem Ort deponieren, an dem sich etwas verändern soll, z. B. an den Fernseher, wenn Ihnen aufgefallen ist, dass Sie zu viel wenig „nahrhaftes“ im TV konsumieren, oder an den Spiegel, wenn Sie in den 40 Tagen Fastenzeit ein positiveres Verhältnis zu sich selbst und damit auch zu Ihren Mitmenschen gewinnen wollen. Oder, oder, oder....

Zum Ausblick auf Karfreitag wird es statt der Segnung mit dem Aschenkreuz die Möglichkeit zur Kreuzverehrung geben. So soll ein guter Einstieg in die Fastenzeit möglich werden.

Zur persönlichen Gestaltung der Fastenzeit lädt der Misereor Fastenkalender ein, der in den Kirchen in größer Anzahl zur kostenlosen Mitnahme ausliegt.

Weitere Angebote zur Fastenzeit entnehmen sie den nächsten Pfarrnachrichten oder der Homepage, die aktuell um die jeweiligen Angebote ergänzt wird.

Besondere Gottesdienste und Messen in der Fastenzeit

Messen und Gottesdienste an Aschermittwoch

St. Katharina • Hl. Messe um 8:30 Uhr

Herz Jesu • Hl. Messe um 18:30 Uhr

St. Marien • Hl. Messe um 18:00 Uhr

St. Martin • Hl. Messe um 18:00 Uhr

St. Peter und Paul • Wortgottesdienst um 18:30 Uhr

Frühschichten (ohne gemeinsames Frühstück)

St. Martin • mittwochs um 8:00 Uhr (ab 24.02.)

St. Katharina • freitags um 6:30 Uhr (ab 19.02.)

St. Marien • freitags um 6:30 Uhr (ab 26.02.)

Kreuzwegandachten – Eröffnung der Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit finden in zwei unserer Kirchen Kreuzwegandachten statt. Die Eröffnung der Kreuzwegandachten feiern wir am Freitag, 19.02. um 16:00 Uhr in der Kirche Herz Jesu.

Herz Jesu • freitags um 16:00 Uhr

St. Marien • montags um 18:00 Uhr und freitags um 17:25 Uhr

MISEREOR - Fastenkalender und Hungertuch

Die Fastenzeit bedeutet jedes Jahr erneut einen Aufbruch. Für diese bewegte und bewegende Reise hin zum Osterfest bietet der MISEREOR-Fastenkalender Ihnen eine Fülle an Anregungen, Impulsen, Ideen und Informationen. Er lädt Sie ein: Auf eine Reise nach innen, zu Gebet und Meditation, zum Innehalten und Reflektieren in dieser besonders Zeit des Jahres. Auf einen aktiven Pfad zu einer nachhaltigen und gleichberechtigten Zukunft, mit Tipps und Anregungen, wie wir alle zur Bewahrung der Schöpfung beitragen können.

Auf eine spannende Reise um die Welt und das Abenteuer Nächstenliebe, mit konkreten Wegen und praktischen Impulsen, wie und wo Sie helfen können. Fastenkalender werden zu Beginn der Fastenzeit in unseren Kirchen zur persönlichen Gestaltung der Fastenzeit kostenlos zum Mitnehmen ausliegen.

Das MISEREOR-Hungertuch wird in diesem Jahr in unseren Kirchen St. Marien, St. Martin und St. Peter und Paul während der Fastenzeit hängen. Basis des Bildes ist ein Röntgenbild, das den gebrochenen Fuß eines Menschen zeigt, der in Santiago de Chile bei Demonstrationen gegen soziale Ungleichheit durch die Staatsgewalt verletzt worden ist. Das Bild ist auf drei Keilrahmen, bespannt mit Bettwäsche, angelegt. Der Stoff stammt aus einem Krankenhaus und aus dem Kloster Beuerberg nahe München. Zeichen der Heilung sind eingearbeitet: goldene Nähte und Blumen als Zeichen der Solidarität und Liebe. Leinöl im Stoff verweist auf die Frau, die Jesu Füße salbt (Lk 7,37f) und auf die Fußwaschung (Joh 13,14ff) Quelle: <https://www.misereor.de/mitmachen/fastenaktion/hungertuch>

7 Wochen neue Sicht – Fastenimpulse für Paare

Der Arbeitskreis für katholische Familienbildung e. V. bietet in diesem Jahr eine wöchentliche Aktion während der Fastenzeit für alle Paare an. „Nutzt die Zeit von Aschermittwoch bis Ostern für euch selbst und füreinander“ Einmal pro Woche während der Fastenzeit gibt es einen Impuls für Paare – je nach Wunsch per Post, per E-Mail oder als Link aufs Handy. Anmeldungen sind möglich unter www.7wochen-neue-sicht.de

Dekanat Unna • Go(o)d time – #fastenchallenge für Jugendliche und junge Erwachsene

Am Aschermittwoch, 17.02., wird wieder ein Gottesdienst zum Auftakt der Fastenzeit angeboten, zu dem Jugendliche und junge Erwachsene herzlich eingeladen sind. Dieses Mal ausschließlich als Livestream.

Was ist deine #fastenchallenge2021?

Mehr Informationen demnächst unter www.dekanat-unna.de

Gestreamt wird im YouTube-Kanal der Katholischen Kirche Bergkamen: https://www.youtube.com/channel/UCQ_1mogn379b2sIAEd54EbQ.

Weitere Mitteilungen

Wir danken Herrn Karl-Heinz Hellmann für seine langjährige Tätigkeit

Herr Karl-Heinz Hellmann hat zum 31.12.2020 auf eigenen Wunsch seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde St. Peter und Paul, Unna-Hemmerde, beendet.

Herr Hellmann war seit über 30 Jahren Mitglied im ehemaligen Kirchenvorstand St. Peter und Paul und hat als geschäftsführender Vorsitzender das Gemeindeleben in Unna-Hemmerde entscheidend mitgeprägt und viele Projekte vor Ort aktiv mitgestaltet. Zudem war Herr Hellmann erster Ansprechpartner in der Vermögensverwaltung und hat viele Baumaßnahmen vor Ort federführend begleitet.

Nach der Pfarrefusion im Jahr 2016 in Unna war Herr Hellmann noch im Vermögensverwaltungsrat St. Katharina tätig und hat somit die Übergangszeit bis zur Konstituierung des neuen Gesamtkirchenvorstandes St. Katharina erfolgreich mitgestaltet.

Nach Beendigung seiner jahrelangen Tätigkeit im Kirchenvorstand hat sich Herr Hellmann in den letzten Jahren verstärkt um die Verwaltung des Friedhofs St. Peter und Paul, Unna-Hemmerde, gekümmert.

Wir bedauern sein Ausscheiden sehr und danken ihm für seine wertvolle Mitarbeit und Unterstützung in den letzten Jahren. Wir wünschen Herrn Hellmann und seiner Familie für die Zukunft alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.

Herzlichen Dank an Frau Gödde für langjähriges Engagement in der Bücherei

Frau Karola Gödde hat zum 31.12.2020 auf eigenen Wunsch ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Leiterin der Massener Bücherei beendet.

Frau Gödde war seit über 20 Jahren für die Massener Bücherei tätig und hat den Aufbau und die Entwicklung der Massener Bücherei entscheidend mitgeprägt. Durch ihre engagierte Arbeit hat sich die Massener Bücherei zu einem kulturellen Ort entwickelt mit individuellen Angeboten für jeden Buchliebhaber.

Wir bedauern das Ausscheiden von Frau Gödde sehr und danken ihr für ihre wertvolle Mitarbeit und Unterstützung in den letzten Jahren. Wir wünschen Frau Gödde und ihrer Familie für die Zukunft alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.

Veränderte Maskenpflicht in unseren Räumen

Aufgrund der neuen Corona-Schutzverordnung müssen ab sofort auch in den Gottesdiensten, im Pfarrbüro und bei Arbeitstreffen in unseren Räumlichkeiten OP-Masken, FFP2-Masken oder KN95-Masken getragen werden.

Corona kann sehr einsam machen!

Vielleicht kennen Sie solche Menschen oder sind selbst in einer solchen Situation: Sie sitzen zuhause, bekommen wegen der Ansteckungsgefahr keine Besuche mehr, trauen sich selbst auch kaum noch aus der Wohnung und haben vielleicht nicht die technische Möglichkeit, mit anderen online vernetzt zu sein.

Vor ein paar Wochen noch hat die Gruppe „Mission possible“ aus unserer Gemeinde an Samstagen Kirchenbänke auf den Kirchenvorplatz gestellt. „Auftankbänke“ haben sie sie genannt. Die Gruppe hat Passanten dazu eingeladen, mit Abstand und Maske bei einer Tasse Kaffee auf den Bänken Platz zu nehmen, um mal „aufzutanken“, sich einfach mal von der Seele zu reden, was einem zurzeit durch den Kopf geht, einen bedrückt. Das geht nun nicht mehr.

Die „Zeitschenker“ aus unserer Gemeinde haben vor dem Lockdown einsamen Senioren Gesellschaft geleistet, sich mit ihnen unterhalten, gemeinsam gespielt, vorgelesen, Ausflüge gemacht. Auch das geht nicht mehr.

Was aber geht, ist zu telefonieren. Einfach mal anrufen oder angerufen werden. Wie geht es Ihnen? Was machen Sie so? Brauchen Sie etwas? Mal mit jemandem eine Viertelstunde „quatschen“. Egal worüber.

Kennen Sie jemanden, der mal angerufen werden sollte? Haben Sie selbst etwas Zeit, um jemanden anzurufen, der sich über ein Gespräch freuen würde? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Nicola Nawrath: Tel. 0177 9125463 oder zeitschenker@kirche-unna.de

Edgar Terhorst: Tel. 0163 8779459 oder edgar.terhorst@kirche-unna.de

„Offener Katharinentreff“ – Planungen schreiten voran

Die Pilotgruppe zum „Offenen Katharinentreff“ kann nun einen nächsten Schritt verkünden. Die Planungen für den Katharinentreff sind nun soweit, dass die einzelnen besprochenen Dinge, die im Katharinentreff Berücksichtigung finden sollen, an den Architekten weitergeleitet werden. Aus der Pilotgruppe haben sich nun drei Kleingruppen gebildet, die jeweils an weiteren Themen weiterarbeiten. Eine Kleingruppe wird mit Architekt Christian Weicken eine Entwurfsplanung entwerfen, die dann wiederum dem Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand vorgelegt wird. Eine zweite Kleingruppe wird sich mit einer Aufgabenumschreibung für eine hauptamtliche Stelle befassen. Ziel ist es, mindestens eine halbe Stelle für den Katharinentreff aus dem Bereich des pastoralen Personals des Erzbistums Paderborn zu bekommen. Die dritte Gruppe wird sich darüber Gedanken machen, wie man den aktuellen Leerstand in den ehemaligen Räumen der Deutschen Bank bis zum Umbau mit Leben erfüllen kann.

Grundsätzlich soll der neue Katharinentreff dauerhaft ein Ort der Begegnung werden. Kommunikation und Begegnung spielen die zentrale Rolle. Es soll ein freundlicher, heller, einladender, transparenter Ort sein, an dem man einfach sein darf – z. B. muss man im Café nichts bestellen oder man darf seine eigenen mitgebrachten Sachen verzehren. Inhaltlich soll der Raum im Erdgeschoss auf wechselnde Gegebenheiten der aktuellen, gesellschaftlichen Situation reagieren. Die Raumgestaltung soll flexibel bleiben mit flexiblem Inventar, um z.B. wechselnde Gegebenheiten der aktuellen, gesellschaftlichen Situation aufgreifen zu können.

Der Schwerpunkt soll auf einem Begegnungscafé liegen, in dem eine Theke den zentralen Kommunikationspunkt darstellt. Weitere Elemente erweitern das Café. Diese werden im Folgenden vorgestellt.

Erdgeschoss

- Aktionsfläche: Die Aktionsfläche soll eine Fläche sein, die räumlich abtrennbar zum Café aber einsehbar ein Anziehungspunkt darstellen soll. Hier können Menschen den Raum nutzen, um neue, kreative Ideen auszuprobieren. Themen wie z. B.: Unverpackt, Second-Hand, Foodsharing, Ausstellungen etc. können dort präsentiert werden. Die Aktionsfläche soll für Dynamik sorgen, indem die Themen von Zeit zu Zeit wechseln.
- Eine Theke soll im Café den Kommunikationsmittelpunkt bilden. Zusätzlich ist ein Empfangsbereich angedacht, um Anliegen, die im Sekretariat bearbeitet werden, aufzunehmen.
- Für intensivere Bearbeitung von Anliegen soll ein multifunktionaler Büroraum im Erdgeschoss zur Verfügung stehen.
- Die Bücherei wird in den offenen Raum des Cafés integriert. Regale auf Rollen sollen für Auflockerung sorgen.

- Ein Podest soll tagsüber als Aufenthaltsort für das Café integriert werden und abends als Veranstaltungsbühne genutzt werden.
- Eine Spielecke soll für Kinder eine attraktive Beschäftigungsmöglichkeit bieten und Eltern die Möglichkeit zum Verweilen und sich auszutauschen.
- Der Eine-Welt-Laden wird durch ein Schaufenster oder eine Vitrine seine fair gehandelten Produkte anbieten und auf den Laden am Kirchplatz hinweisen.
- Eine kleine Küche, die räumlich nah mit der Theke korrespondiert und für die Lagerung von Getränken und Verarbeitung von kleinen Speisen genutzt werden kann.
- Toiletten soll es für Besucher und Mitarbeiter*innen werden integriert. Duschmöglichkeiten (z.B. für Pilger des Jakobswegs) könnten Berücksichtigung finden.
- Eine Außenterrasse, die zur Seite des Katharinenplatzes angedacht ist, könnte zusätzlich zum Verweilen einladen.

Erste Etage

- Der Schwerpunkt des Gebäudes liegt auf der Pastoral. Die Verwaltung für den Pastoralen Raum Unna-Fröndenberg-Holzwickede muss für die Zusage von Zuschüssen seitens des Erzbistums Paderborn aber auch im Katharinentreff zentralisiert werden.
- Neben einem Front- und Backoffice sollen die Büroräume des Verwaltungsleiters und des pastoralen Personals mit eingeplant werden.

Weitere Räumlichkeiten, die im Obergeschoss Platz finden sollen, sind:

- 1 Saal für ca. 80 - 100 Personen (medial aktuelle ausgestattet)
- 2 – 3 multifunktionale Räume für Workshops, Beratungen, Besprechungen, seelsorgliche Gespräche
- großräumige Küche zum Kochen, für z.B. Kochkurse oder um Veranstaltungen im Saal und der unteren Etage zu versorgen
- Mitarbeitertoiletten
- Toiletten für Besucher der Veranstaltungen

Keller

- Im Keller des Katharinentreffs sind ein Proberaum für Bands inkl. Lagerung der Instrumente geplant und Lagerraum.

Die Pilotgruppe freut sich weiterhin über Anregungen und Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Ansprechbar sind alle Mitglieder der Pilotgruppe.

Zu den Kleingruppen gehören:

Gruppe mit Architekten: Stefan Spallek, Anna-Maria Rakus, Ludwig Holzbeck, Klausdieter Herb und Janfelix Müller

Gruppe für die Stellenumschreibung: Michael Löblein, Sabrina Garritzmann, David Schilling, Hans-Günter Wichmann und Janfelix Müller

Gruppe für das Bespielen der leeren Räume: Markus Rediger, Sabine Hoffmann, Lars Wulkau, Maja Middelhove, Astrid Holzbeck und Janfelix Müller

Pfarrbüro weiterhin für Publikumsverkehr geschlossen

Aufgrund der Verlängerung des Corona-Lockdowns bleiben auch unsere Pfarrbüros in Unna, Fröndenberg, Holzwickede und Opherdicke für den Publikumsverkehr mindestens bis zum 28.02. geschlossen. Für dringende Anliegen, die einen persönlichen Besuch erfordern, ist eine vorherige Terminvereinbarung zum Schutz Ihrer und unserer Gesundheit zwingend erforderlich.

Caritaskollekte am 14. Februar - „Das Machen Wir Gemeinsam“

Am 13. + 14.02. wird die Kollekte in allen Gottesdiensten unter dem Motto der Caritas-Jahreskampagne 2021 „Das Machen Wir Gemeinsam“ für die Arbeit der Caritas durchgeführt. Mit der Kollekte unterstützen Sie die vielfältigen Hilfsangebote und Dienste der Caritas. 50 % des Kollekten-Ertrags verbleiben in unserer Pfarrei zur Finanzierung caritativer Aufgaben, 50 % der Kollekten gehen an das Erzbistum Paderborn zur Finanzierung der Caritasarbeit auf diözesaner Ebene.

Pilotgruppe „Familie“ hat Fragebogen entwickelt

Die Pilotgruppe „Familie“, die sich Ende 2019 gegründet hatte, hat sich zum Ziel gesetzt, bis Ende 2021 Angebote für Familien entwickelt zu haben, die den Bedürfnissen der Familien entsprechen. Dafür wurde nun ein Fragebogen entwickelt, der möglichst viele Familien erreichen soll. Unter diesem Link <https://www.umfrageonline.com/s/8e6c3c2> bitten wir Familien, den Fragebogen bis zum 08.03.2021 auszufüllen. Wir hoffen, dass die Fragen ansprechend sind und sind schon jetzt sehr gespannt auf Rückmeldungen und Ideen. Falls Sie sich darüber hinaus ehrenamtlich engagieren möchten, dürfen Sie uns gerne Ihre Kontaktdaten auf dem Fragebogen hinterlassen. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Zur Pilotgruppe „Familie“ gehören: Anika Altmann, Thomas Baumeister, Brigitte Beule, Christa Parschau, Julien de Vogüé, Steffi Bockermann, Beate Frommeyer, Elisabeth Wächter, Kirstin Kettrup, Edeltraud Gudermann, Christine Gausmann, Silvia Engemann, Kerstin Rogalla und Janfelix Müller

Für Rückfragen und weiteren Informationen steht Ihnen Gemeindefereferent Janfelix Müller zur Verfügung.

Weltgebetstag der Frauen am 05.03.2021

„Worauf bauen wir?“ - Unter diesem Leitwort laden christliche Frauen aus Vanuatu uns ein zum Weltgebetstag 2021. Er soll uns in diesem Jahr nach Vanuatu, in ein Südseeparadies führen.

Der Weltgebetstag wird in diesem Jahr nicht – wie so viele andere – gefeiert. Er kann nicht wie in den vergangenen Jahren in gewohnter ökumenischer Gemeinsamkeit vorbereitet und begangen werden. Darum haben wir uns Alternativen überlegt, zu denen wir ganz herzlich einladen:

- Informationsmaterial zum Land des Weltgebetstags „Vanuatu“ liegen ab dem 05.03. in den Kirchen aus.
- Der Weltgebetstag ist mittlerweile eine weltweite Vernetzungsorganisation zu Gunsten von Frauen. Die Kollekte, die in jedem Jahr weltweit in den Gottesdiensten eingesammelt wird, unterstützt Frauen und Mädchen darin, ihre politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rechte durchzusetzen. So wird ihnen u. a. Bildung und ein gewaltfreies Leben ermöglicht. Frauen in aller Welt sind natürlich erst recht in diesem Jahr auf Unterstützung angewiesen. Daher bitten wir Sie: Spenden auch Sie - danke! Wir werden in der Woche des Weltgebetstages und in der Woche darauf gekennzeichnete Spendenbehälter dafür bereitstellen und Spendentüten in den Kirchen auslegen. Sie können auch direkt überweisen: Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.; Verwendungszweck: WGT-Kollekte 2021, IBAN: DE27 4145 0075 0003 0296 00
- Online-Andacht - das Vorbereitungsteam der Workshops vom Kirchenkreis Unna und der kfd Herz Jesu, Pfarrei St. Katharina mit jungen Frauen von „Fridays for future“ wird eine Online-Andacht zu „Worauf bauen wir?“ gestalten. Diese wird ab dem 05.03. auf dem YouTube Kanal unserer Pfarrei zu sehen sein.
- Herz Jesu - Freitag, 05.03. - Offene Kirche mit Musik zum Weltgebetstag in der Zeit vom 14:30 – 16:00 Uhr, 15:00 Uhr kurze Andacht zum Weltgebetstag (Die Kreuzwegandacht findet in der Fastenzeit um 16:00 Uhr statt.)
- Herz Jesu - Samstag, 06. März – 18:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion, die das Jubiläum des Weltgebetstags zum Thema hat.
- St. Martin - Freitag, 05.03. - Offene Kirche in der Zeit von 15:00 – 16:30 Uhr und um 16:30 Uhr Andacht zum Weltgebetstag

Lizenz für Videokonferenzen

Wir haben für den PR Unna-Fröndenberg-Holzwickede eine Lizenz für Videokonferenzen angeschafft. Bei Fragen rund um das Thema „Videokonferenzen“ können unsere Ehrenamtlichen gerne unseren Verwaltungsleiter, Herrn Stefan Spallek, kontaktieren. Bei ihm kann man auch die Lizenz für Videokonferenzen bekommen, damit auch unsere Gruppen, Vereine und Gremien sich kontaktlos aber in Kontakt miteinander engagieren, austauschen und vernetzen können.

„Survival-Paket“ für Mitglieder der Jugendgruppen

Der Arbeitskreis Jugend, der sich zusammensetzt aus Vertretern der katholischen Jugendgruppen und -verbände in Unna hat sich eine Aktion für die Mitglieder überlegt. So soll jede/r eine Art „Survival-Paket“ in Form eines Turnbeutels bekommen. Dieser Turnbeutel ist gefüllt mit verschiedenen kleinen Überraschungen.

Er soll ein Zeichen sein, dass die Kinder und Jugendlichen nicht vergessen sind. Jede/r ist ein Geschenk für die einzelnen Jugendgruppen.

Da zurzeit keine Veranstaltungen stattfinden können, soll das „Survival-Paket“ die Zeit bis zum Wiedersehen etwas versüßen und verkürzen.

Der Pfadfinderstamm DPSG Goten, die Messdienerleiterrunde und die Kolpingjugend freuen sich auf ein Wiedersehen nach der „Corona-Zeit“, in der Truppstunden, Aktionen und Freizeiten wieder möglich sind.

Sternsinger 2021 – Herzlichen Dank an alle Spender und Beteiligten

Für die Sternsingeraktion in Unna sind insgesamt 26.500 Euro (Stand 22.01.2021) an Spenden eingegangen. Das ist ein tolles Ergebnis – besonders im Hinblick auf die veränderten Umstände, unter denen die Aktion stattfinden musste. Da auch einige Personen ihre Spende direkt an das Kindermissionswerk gesendet haben, ist dieses Ergebnis vergleichbar mit denen der vergangenen Jahre.

Die Pfarrei bedankt sich ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und auch besonders bei allen beteiligten Kinder, Jugendlichen und Familien. Toll war die große Beteiligung an Kindern und Jugendlichen. Knapp 200 Kinder haben sich in diesem Jahr für die Aktion eingesetzt und sie kontaktlos durchgeführt. Über 1.000 Briefe wurden verteilt und zusätzlich über 300 Segensaufkleber in den Kirchen abgeholt.

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ lautete das Motto der 63. Aktion Dreikönigssingen. Dabei haben die Sternsinger*innen auf das Schicksal von Mädchen und Jungen aufmerksam gemacht, die mit nur einem Elternteil, bei Großeltern oder in Pflegefamilien aufwachsen, weil ihre Eltern im Ausland arbeiten. Schätzungen zufolge sind allein in der Ukraine, dem Beispielland der Sternsingeraktion 2021, zwei Millionen Kinder von Arbeitsmigration betroffen. „Die Corona-Pandemie und deren Folgen werden in Ländern wie der Ukraine enorme soziale, politische und gesundheitliche Probleme mit sich bringen“, sagt Lisi Maier, die als BDKJ-

Bundesvorsitzende seit vielen Jahren den internationalen Austausch mit der Ukraine begleitet. „Dass Sternsinger durch die Hilfe für die Aktivitäten der Projektpartner Gleichaltrige in der Ukraine unterstützen, ist angesichts einer globalen Pandemie ein wichtiges Zeichen der weltweiten Solidarität.“ Seit ihrem Start 1959 hat sich die Aktion zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Rund 1,14 Milliarden Euro wurden seither gesammelt, mehr als 74.400 Projekte für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung und soziale Integration. Bundesweiter Träger der Aktion sind das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). (Quelle: <https://www.sternsinger.de/presse/pressemitteilungen/detail/kindern-halt-geben-in-der-ukraine-und-weltweit/>)

Projektleiter für Firmvorbereitung gesucht

Im November dieses Jahres wird Weihbischof Dominicus Meier OSB in Unna, Fröndenberg und Holzwickede Jugendliche das Sakrament der Firmung spenden.

Die Jugendlichen sollen, wie in den letzten Jahren auch, u.a. in Kleingruppen durch Projekte auf die Firmung vorbereitet werden.

Und für solche Projekte suchen wir Sie! Wenn Sie sich gerne auf Jugendliche einlassen, Ihnen der Glaube wichtig ist und Sie Freude an der Arbeit mit Jugendlichen haben, sind Sie der oder die Richtige. Sie entwickeln Ihr Projekt selbst. Sie dürfen und sollen Ihre Fähigkeiten - Ihr Charisma einbringen. Vielleicht können Sie ein Instrument spielen, oder sind handwerklich begabt. Vielleicht gehen Sie gerne in die Natur, oder engagieren sich in einer interessanten Gruppe. Was es auch sei: Uns ist wichtig, dass Sie mit Freude dabei sind und die Jugendlichen an Ihrer Leidenschaft und Ihrem Glauben teilhaben lassen.

Rahmenbedingungen: Nach Möglichkeit sollte ein Projektleiter nicht mehr als fünf Jugendliche in seiner Gruppe haben, Sie können auch gerne zu zweit ein Projekt mit zehn Jugendlichen starten. Es gibt keine Vorgaben, wie oft Sie sich für das Projekt mit den Jugendlichen treffen. Die einzige Vorgabe ist, dass Sie den Jugendlichen vermitteln können, was das spezifisch Christliche an Ihrem Projekt ist.

Ihr Projekt kann im Zeitraum zwischen Anfang Mai bis Ende Oktober 2021 durchgeführt werden.

Wenn Sie Interesse haben, ein Projekt anzubieten, oder noch Fragen haben, oder jemanden kennen, der jemanden kennt, der ein Projekt leiten könnte, nehmen Sie bitte Kontakt mit Gemeindeferent Janfelix Müller, Tel.: 02303/9427240, E-Mail: janfelix.mueller@kirche-unna.de

Ein erstes Projektleiter*innentreffen zum Kennenlernen oder Mitstreiter*innenfinden findet am Sonntag, 28.02. um 10:00 Uhr in St. Martin, Martinstr. 32, Unna, statt.

Dekanat Unna • # beziehungsweise: jüdisch und christlich

Diese ökumenisch verantwortete Kampagne macht aus christlicher Perspektive die einzigartige Beziehung zwischen Judentum und Christentum bewusst und setzt ein Zeichen gegen Antisemitismus, der auch christliche Wurzeln hat.

Im Grundgedanken sollen die Gemeinsamkeiten mit unseren jüdischen Geschwistern im Festkreis des Jahres und im religiösen Leben aufgezeigt werden,-> um auf diese Weise zum einen die Geschwisterlichkeit der jüdischen und christlichen Traditionen zu verdeutlichen-> und zum anderen auch die unterschiedlichen Traditionen unserer Religionen zu benennen.

Das Stichwort „beziehungsweise“ lenkt den Blick auf die verbindenden biblischen und theologischen Grundlagen und zugleich auf die unterschiedlich gelebten Beziehungsweisen zwischen Christentum und Judentum. In respektvoller christlicher Bezugnahme auf das vielfältige und reiche jüdische Leben soll dem Antisemitismus mit einer kreativen und emotional gewinnenden Kampagne begegnet werden. Die Kampagne versteht sich auch als ein Beitrag zum Festjahr 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland. Das Dekanat Unna greift diese Kampagne auf und veröffentlicht jeden Monat ein Plakat, das das Christentum und das Judentum in Beziehung setzt. www.dekanat-unna.de

Geschenkaktion 2020 in Herz Jesu – Dankeschreiben des Lebenszentrums

„Es ist jedes Jahr wieder unglaublich, wenn man einen Blick auf die vielen Geschenke wirft, die Mitglieder der katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu für die Menschen des Lebenszentrums zusammentragen. Die Bewohnerinnen und Bewohner bekommen die Geschenke an Heiligabend von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohngruppen. Dort werden sie vor der Bescherung unter den Christbaum gelegt. Leider mussten die Wohngruppen in diesem Jahr unter sich bleiben. Auch die Übergabefeier, die wir sonst gemeinsam durchgeführt haben, musste entfallen. Die fehlte uns besonders, weil es so eine herzliche Angelegenheit war.

Bitte richten Sie unseren Dank an alle, die zum Gelingen der diesjährigen Aktion beigetragen haben. Mögen alle behütet sein in dieser besonderen Zeit.“

Im Namen der Bewohnerinnen und Bewohner des Lebenszentrums
Roger Trost (Sozialarbeiter)

Dekanat Unna • Kirchen und Kino

Aufgrund des derzeitigen Lockdowns entfällt auch im Februar der Film aus der Reihe „Kirchen und Kino“.

Katholische öffentliche Büchereien weiterhin geschlossen

Aufgrund der verlängerten schärferen Corona-Maßnahmen bleiben die Büchereien in St. Marien Massen und St. Katharina bis voraussichtlich zum 28.02. geschlossen. Momentan wird noch beraten, ob eine Vorbestellung und Abholung von Büchern möglich sein könnten. Falls es dazu nähere Informationen gibt, veröffentlichen wir diese auf unserer Homepage.

Buchtip: Michaela Labudda, Gemeindereferentin unseres Pastoralen Raumes, hat Buch mitherausgegeben: "Synodaler Weg - letzte Chance?"

Der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland dient seit dem 1. Advent 2019 der Suche nach Schritten der Erneuerung und der Rückgewinnung von Vertrauen nach den Missbrauchsfällen. Michaela Labudda und Marcus Leitschuh, beide Mitglieder der Vollversammlung des Synodalen Weges, haben jetzt ein Buch mit Stimmen aus und über den Synodalen Weg und zur Zukunft der Kirche herausgegeben. In dem Buch ermöglichen Mitglieder der Vollversammlung des Synodalen Weges und von „vor der Tür“ Einblicke in den Maschinenraum dieses Reformprozesses. Dabei kommen vielfältige Stimmen zu Wort. Der Erscheinungstermin des Buches zur "Halbzeit" des Synodalen Weges ist bewusst gewählt. Michaela Labudda: „Uns als Herausgebenden ist wichtig, den Weg vor etwaigen Beschlüssen transparenter werden zu lassen.“ Ihre Beobachtung ist, dass sich in der Kirche und beim Synodalen Weg nicht zwei Blöcke gegenüberstehen. „Es gibt freilich medial aufgebauschte Scheinriesen“, so Marcus Leitschuh. Deshalb stärkt diese Veröffentlichung den ehrlichen Dialog und bietet Basiswissen zum Mitreden.

Michaela Labudda / Marcus Leitschuh (Hg.): Synodaler Weg – letzte Chance?

Bonifatius Verlag 2021, 18,90 €, ISBN 978-389710-873-8

Dieses Buch können Sie auch über unsere Büchereien erwerben. Da diese momentan geschlossen sind, nimmt das Pfarrbüro St. Katharina Bestellungen entgegen und leitet diese an die Büchereien weiter. Das Bücherei-Team wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen und mit Ihnen die Übergabe besprechen.

St. Katharina • #ttp

Am Freitag, 19.02. laden wir um 19:00 Uhr zur Wort-Gottes-Feier aus der Reihe #ttp ein. Dieser Gottesdienst wird vermutlich wieder online stattfinden. Anmeldungen sind möglich unter timetopraise@gmx.de

St. Katharina • Gemeinsames Gebet in der Coronazeit

Am Samstag, 20.02. laden wir wieder um 10:00 Uhr zum gemeinsamen Gebet in der Coronazeit in die Kirche St. Katharina ein.

Herz Jesu • kfd und CKD

Am Dienstag, 16.02., feiern wir um 8:30 Uhr unsere Gemeinschaftsmesse.

Die Mitarbeiterinnen-Konferenz am Mittwoch, 24.02. fällt leider aus.

Herz Jesu • „Glauben feiern“

„Ich schau mir ins Gesicht“ lautet das nächste Thema der Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in der Reihe „Glauben feiern“ am Samstag, 13.02. um 18:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, zu der herzlich eingeladen wird.

Herz Jesu • Ewige Anbetung

Am Sonntag, 21.02. feiern wir in Herz Jesu den Tag der Ewigen Anbetung. Nach der Sonntagsmesse um 9:30 Uhr laden wir noch zu einer Andacht mit sakramentalem Segen ein.

St. Martin • Taizégebet

Wir laden wieder ein zu unserem monatlichen Taizégebet am 3. Donnerstag im Monat jeweils um 18:00 Uhr (18.02., 18.03.;15.04.) in die Kirche St. Martin. Herzlich willkommen!

St. Martin • „Wunschlied-Samstag“ an jedem 3. Samstag im Monat

Ab Februar gibt es in St. Martin die Möglichkeit, Liedwünsche für den jeweils 3. Samstag im Monat abzugeben. Dazu wird am Ausgang eine Box aufgestellt, in die die Wünsche eingeworfen werden können.

Als Liedwünsche sind dabei nicht nur die „klassischen“ Kirchenlieder willkommen – wünschen Sie sich gerne auch neue geistliche Lieder, (Orgel- oder Klavier-) Literaturwerke, neue und alte (Pop-) Hits!

So ergibt sich für die Zeit, in der wir noch ohne Gemeindegesang auskommen müssen, eine neue Gelegenheit der musikalischen Mitwirkung für die Gemeinde.

Kollekten Pfarrei St. Katharina

01.01. (Aufgaben der Weltkirche) 236,42 €; 03.01. (Afrikamission) 447,50 €

Redaktionsschluss

Die nächsten Pfarrnachrichten gehen über 3 Wochen vom 27.02. – 21.03. Abgabeschluss für Veröffentlichungen ist am Mittwoch, 17.02.2021

LESUNGEN UND KOLLEKTEN

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS (06./07.02.)

Ijob 7,1-4.6-7; 1 Kor 9,16-19.22-23; Mk 1,29-39

Kollekte: Aufgaben der Pfarrei

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS (13./14.02.)

Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46; 1 Kor 10,31-11,1; Mk 1,40-45

Kollekte: Caritas

ASCHEMITTWOCH

Joël 2,12-18; 2 Kor 5,20-6,2; Mt 6,1-6.16-18

1. FASTENSONNTAG (20./21.02.)

Gen 9,8-15; 1 Petr 3,18-22; Mk 1,12-15

Kollekte: Aufgaben der Pfarrei

2. FASTENSONNTAG (27./28.02.)

Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8,31b-34; Mk 9,2-10

Kollekte: Förderung von Priesterberufen

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 06. Februar

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16.00 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit (bis 16:30 Uhr)
18.00 Uhr	Herz Jesu	Wort-Gottes-Feier – „Glauben feiern“ (mit Kommunion)
18.00 Uhr	St. Martin	Vorabendmesse <u>mit Taizéliedern</u> (6-Wochenamt + Konrad Mucha; ++ der Familien Haschke, Henneberg und Hoffmann)
18.30 Uhr	St. Peter&Paul	Vorabendmesse (Lebende und Verstorbene der Pfarrei)

Sonntag, 07. Februar**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- | | | |
|-----------|---------------|---|
| 08.00 Uhr | St. Katharina | Heilige Messe |
| 09.30 Uhr | Herz Jesu | Heilige Messe
(Als Dank mit der Bitte um Gesundheit und Gottes Segen zum 80. Geburtstag von Theresia Farys) |
| 09.30 Uhr | St. Marien | Heilige Messe
(++ der Familie Kretschmann; + Maria Barowski, ++ der Familie Gladys und Weidner; + Helga Cieslik) |
| 11.00 Uhr | St. Katharina | Heilige Messe – <u>musikalisch gestaltet mit Sopran und Orgel (Sopran: Doris Maria Ritter)</u> |
| 18.00 Uhr | St. Katharina | Heilige Messe
(+ Johann Jendrszczok, ++ Hedwig und Konrad Baron; ++ Familie Kohl und + Dietrich Bernhard) |

Montag, 08. Februar

- | | | |
|-----------|------------|---------------------------------------|
| 15.00 Uhr | Herz Jesu | Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit |
| 17.00 Uhr | St. Marien | Montagsgebet |

Dienstag, 09. Februar

- | | | |
|-----------|----------------|------------------------------------|
| 08.30 Uhr | St. Katharina | Heilige Messe |
| 08.30 Uhr | St. Marien | Heilige Messe
(+ Helga Cieslik) |
| 18.30 Uhr | St. Peter&Paul | Heilige Messe |

Mittwoch, 10. Februar **HI. Scholastika**

08.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe
18.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe (mit der Bitte um Gesundheit in den Familien Weicht und Dlugosch)

Donnerstag, 11. Februar

08.30 Uhr	St. Martin	Heilige Messe
18.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe

Freitag, 12. Februar

08.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe
08.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe
17.25 Uhr	St. Marien	Rosenkranzandacht
18.00 Uhr	St. Marien	Heilige Messe (++ Heinrich und Sophie Schewior, Schwiegersöhne, Schwiegertochter, Alfred Hadamek und ++ Angehörige; Jahresgedächtnis + Erich Czaja)

Samstag, 13. Februar **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

16.00 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit (bis 16:30 Uhr)
18.00 Uhr	Herz Jesu	Wort-Gottes-Feier – „Glauben feiern" (mit Kommunion)
18.00 Uhr	St. Martin	Vorabendmesse (+ Karl Maringer, ++ Angehörige, ++ Elfriede Haschke und Maria Kollmann; Jahresgedächtnis + Fritz Soostmeyer; Jahresgedächtnis + Hildegard Bödige)
18.30 Uhr	St. Peter&Paul	Vorabendmesse

Sonntag, 14. Februar**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

08.00 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe (Lebende und Verstorbene der Pfarrei)
09.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe (Jahresgedächtnis + Norbert Chowaniec; um Gesundheit und Gottes Segen in bestimmter Meinung; Jahresgedächtnis + Maria Blume und + Bernhard Blume)
09.30 Uhr	St. Marien	Heilige Messe (++ der Familie Toschka; ++ Hildegard und Bruno Golz)
11.00 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe – <u>musikalisch gestaltet mit Flöte und Orgel (Flöte: Maja Goliash)</u> (Jahresgedächtnis + Herbert Dlugosch, ++ der Familie Dlugosch; + Josef Vogel)
18.00 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe (++ Anton und Josefa Schulte)

Montag, 15. Februar

15.00 Uhr	Herz Jesu	Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit
17.00 Uhr	St. Marien	Montagsgebet

Dienstag, 16. Februar

08.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe
08.30 Uhr	Herz Jesu	Gemeinschaftsmesse
08.30 Uhr	St. Marien	Heilige Messe
18.30 Uhr	St. Peter&Paul	Heilige Messe

Mittwoch, 17. Februar **ASCHERMITTWOCH**

08.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe (Lebende und Verstorbene der Pfarrei)
18.00 Uhr	St. Marien	Heilige Messe
18.00 Uhr	St. Martin	Heilige Messe
18.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe
18.30 Uhr	St. Peter&Paul	Wortgottesdienst

Donnerstag, 18. Februar

08.30 Uhr	St. Martin	Heilige Messe
18.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe
18.00 Uhr	St. Martin	Taizégebet

Freitag, 19. Februar

06.30 Uhr	St. Katharina	Frühschicht
08.30 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe
08.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe
16.00 Uhr	Herz Jesu	Eröffnung der Kreuzwegandachten
17.25 Uhr	St. Marien	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Marien	Heilige Messe
19.00 Uhr	St. Katharina	Wortgottesdienst - #ttp (wahrscheinlich online)

Samstag, 20. Februar

10.00 Uhr St. Katharina Gemeinsames Gebet in der Corona-Zeit

Samstag, 20. Februar 1. FASTENSONNTAG

16.00 Uhr St. Katharina Beichtgelegenheit (bis 16:30 Uhr)

18.00 Uhr Herz Jesu Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

18.00 Uhr St. Martin Vorabendmesse
(Lebende und ++ der Familien Fulczyk und Krämer;
Jahresgedächtnis + Christoph Zok und + Georg Zok)

18.30 Uhr St. Peter&Paul Vorabendmesse

Sonntag, 21. Februar 1. FASTENSONNTAG

08.00 Uhr St. Katharina Heilige Messe

09.30 Uhr Herz Jesu Heilige Messe mit anschließender Andacht und sakramentalem Segen zum Tag der Ewigen Anbetung
(++Therese Poloczek, Marta und Ignac Poloczek, ++ Angehörige; um Gesundheit und Gottes Segen in bestimmter Meinung; ++ Anastasia und Peter Patzek, ++ Angela und Paul Musiol und ++ Angehörige der Familie)

09.30 Uhr St. Marien Heilige Messe
(++ Maria Malek und Gertrud Dylka; Jahresgedächtnis + Josef Goj und + Maria Kandora)

11.00 Uhr St. Katharina Heilige Messe – musikalisch gestaltet mit Trompete und Orgel (Trompete: Andreas Rinke)
(+ Josef Vogel)

18.00 Uhr St. Katharina Heilige Messe
(Lebende und Verstorbene der Pfarrei)

Montag, 22. Februar **KATHEDRA PETRI**

15.00 Uhr Herz Jesu Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit

17.00 Uhr St. Marien Kreuzwegandacht

Dienstag, 23. Februar **HI. Polykarp**

08.30 Uhr St. Katharina Heilige Messe

08.30 Uhr St. Marien Heilige Messe
(++ Hannelore Seiler und Anna Sczendzina)

18.30 Uhr St. Peter&Paul Heilige Messe

Mittwoch, 24. Februar **HL. MATTHIAS**

08.00 Uhr St. Martin Frühschicht

08.30 Uhr St. Katharina Heilige Messe

18.30 Uhr Herz Jesu Heilige Messe
(Jahresgedächtnis + Heinrich Wirtz)

Donnerstag, 25. Februar

08.30 Uhr St. Martin Heilige Messe

18.30 Uhr St. Katharina Heilige Messe für die Verstorbenen des Monats Januar

Freitag, 26. Februar

06.30 Uhr St. Katharina Frühschicht

06.30 Uhr St. Marien Frühschicht

08.30 Uhr St. Katharina Heilige Messe

08.30 Uhr Herz Jesu Heilige Messe

16.00 Uhr	Herz Jesu	Kreuzwegandacht
17.25 Uhr	St. Marien	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	St. Marien	Heilige Messe

Samstag, 27. Februar

16.00 Uhr	St. Katharina	Beichtgelegenheit (bis 16:30 Uhr)
18.00 Uhr	Herz Jesu	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.00 Uhr	St. Martin	Vorabendmesse (Jahresgedächtnis + Msgr. Friedbert Woltering; ++ der Familie Wächter)
18.30 Uhr	St. Peter&Paul	Vorabendmesse

Sonntag, 28. Februar

2. FASTENSONNTAG

08.00 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe (++ Georg und Harald Flack)
09.30 Uhr	Herz Jesu	Heilige Messe (mit der Bitte um Gesundheit und Gottes Segen für Sylwester Kaleta)
09.30 Uhr	St. Marien	Heilige Messe
11.00 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe – <u>musikalisch gestaltet mit Sopran und Orgel (Sopran: Doris Maria Ritter)</u> (+ Josef Vogel)
18.00 Uhr	St. Katharina	Heilige Messe (Lebende und Verstorbene der Pfarrei)

EINRICHTUNGEN IN GEMEINDEN UND IN UNNA

Kirchen und Kapellen:

St. Katharina, Unna-Mitte

Katharinenplatz 1, 59423 Unna

Kapelle im Christlichen Klinikum Unna

Obere Husemannstr. 2, 59423 Unna

Kapelle im Bonifatius Wohn- und Pflegeheim

Mühlenstr. 7, 59423 Unna

Herz Jesu, Königsborn

Gabelsbergerstraße 2, 59425 Unna

St. Marien, Unna-Massen

Massener Hellweg 43, 59427 Unna

St. Martin, Gartenvorstadt

Martinstraße 32, 59423 Unna

St. Peter und Paul, Hemmerde

Friedhofsweg 1, 59427 Unna

Antoniuskapelle, Lünern

Am Keilbrinck 38, Ecke Lünerner Schulstraße,
59427 Unna

Pfarrheime:

Katharinentreff

Katharinenplatz 1, 59423 Unna

Forum Herz Jesu, Gabelsbergerstraße 2

59425 Unna, ☎ 02303 690134

Pfarrheim St. Marien, Massener Hellweg 41

59427 Unna, ☎ 02303 52188

Pfarrheim St. Martin

Martinsstraße 32a, 59423 Unna

Haus des Friedens

Friedhofsweg 5, 59427 Unna-Hemmerde

Katholische öffentliche Büchereien:

Bücherei St. Katharina, Katharinenplatz 5,

59423 Unna, ☎ 02303 15231 Öffnungszeiten:

di 08:30-09:30 Uhr, do 16:00-17:00 Uhr,

zurzeit geschlossen

Bücherei St. Marien, Kletterstraße 45, 59427

Unna, ☎ 02303 538511 ✉ koeb.marien@kirche-

unna.de; Öffnungszeiten: di 16:00-17:30 Uhr,

mi 10:00-11:00 Uhr, so 10:30-11:30 Uhr

zurzeit geschlossen

Tageseinrichtungen für Kinder:

Kath. Kindergarten Herz Jesu, Salzweg 31a,

59425 Unna-Königsborn; Leiterin: Sabine

Großkopf ☎ 02303 65440 ✉ herz-jesu-

unna@kath-kitas-ruhr-mark.de; Sprechzeiten: mo

und do 14:00-16:00 Uhr

Kath. Kindergarten St. Martin, Martinstr. 32b,

59423 Unna; Leiterin: Edeltraud Gudermann

☎ 02303 81920 📠 02303 870874 ✉ martin-

unna@kath-kitas-ruhr-mark.de www.kiga-sankt-

martin.de; Sprechzeiten: mo bis do 08:00-12:30

Uhr und 14:00-16:00 Uhr, fr 08:00-13:00 Uhr

Familienzentrum St. Katharina, Katharinenplatz

9, 59423 Unna; Leiterin: Nadine Wichmann

☎ 02303 15326 📠 02303 9478503 ✉ katharina-

unna@kath-kitas-ruhr-mark.de www.kita.st-

katharina-unna.de; Sprechzeiten: mo bis do

08:00-15:00 Uhr, fr 08:00-13:00 Uhr

Kath. Kindergarten St. Josef, Friedhofsweg 4,

59427 Unna-Hemmerde; Leiterin: Nadine

Lübbert ☎ 02308 309 📠 02308 932284

✉ josef-unna@kath-kitas-ruhr-mark.de;

Sprechzeiten: mo bis fr 07:30 – 16:30 Uhr

Caritative Einrichtungen:

Christliches Klinikum Unna,

Obere Husemannstr. 2, 59423 Unna, ☎ 02303

100-0

Bonifatius Wohn- und Pflegeheim, Mühlenstr.

7, 59423 Unna, ☎ 02303 256940

Caritasverband für den Kreis Unna e.V.,

Höingstr. 5-7, 59425 Unna, ☎ 02303 251350

IN VIA Katholischer Verband für Mädchen-

und Frauensozialarbeit, Gürtelstraße 18,

59423 Unna, ☎ 02303 986120

Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.,

Schillerstraße 18, 59423 Unna

Tel.: 02303 / 900999-0

IHR KONTAKT ZU UNS

Seelsorgerinnen und Seelsorger im Pastoralen Raum:

Pfarrer Paul Mandelkow ☎ 02303 14939

✉ paul.mandelkow@kirche-unna.de

Pastor Bernhard Middelanis ☎ 02301 2471

✉ middelanis@liebfrauen-holzwickede.de

Pastor Stefan Schmitz ☎ 02303 538435

✉ stefan.schmitz@kirche-unna.de

Pastor Heinrich Stangorra ☎ 02373 76362

✉ stangorra@st-marien-gemeinde.de

Pastor Marc Stücker ☎ 02303 9837692

✉ marc.stuecker@kirche-unna.de

Gemeindereferentin Michaela Labudda

☎ 02303 21645

✉ michaela.labudda@kirche-unna.de

Gemeindereferent Janfelix Müller

☎ 02303 9427240

✉ janfelix.mueller@kirche-unna.de

Gemeindereferent Heiner Redeker

☎ 02373 76112

redeker@st-marien-gemeinde.de

Gemeindereferentin Mona Schomers

☎ 0163 2530785

schomers@st-marien-gemeinde.de

**Dipl. Soz. Päd. / Seelsorger im Lebenszentrum
und Katharinen-Hospital Edgar Terhorst**

☎ 02303-3050486

✉ edgar.terhorst@kirche-unna.de

Gemeindeassistentin Viktoria Schuhmann

☎ 02301 9188312

✉ viktorja.schuhmann@kirche-unna.de

Ständiger Diakon Michael Deimel

✉ deimel@st-marien-gemeinde.de

Ständiger Diakon Carsten Schindler

✉ schindler@st-marien-gemeinde.de

Ständiger Diakon Stephan Wehrmann

✉ stephan.wehrmann@kirche-unna.de

Priester mit eingeschränkter Beauftragung

Pater Ewald Ottoweiß ☎ 02303 952743

✉ ewald.ottowess@kirche-unna.de

Pastor Czeslaw Plonka ☎ 02303 9473391

✉ czeslaw.plonka@kirche-unna.de

Priester im Ruhestand:

Subsidiar Pastor Heinz-Josef Löckmann

☎ 02303 7736277

✉ heinz-josef.loeckmann@kirche-unna.de

Pfr. i. R. Josef Eickhoff

Kirchenmusikerin

Kantorin Franziska Classen

☎ 0163-5457404

✉ franziska.classen@kirche-unna.de

Verwaltungsleiter

Stefan Spallek

☎ 0151-28398818

✉ stefan.spallek@kirche-unna.de

Kranken- und Wochendienst:

Vom 06.02.2021 bis zum 13.02.2021 Pastor Middelanis Tel. 02301-2471

Vom 13.02.2021 bis zum 20.02.2021 Pastor Plonka Tel. 02303-9473391

Vom 20.02.2021 bis zum 27.02.2021 Pastor Stücker Tel. 02303-9837692

Der Wechsel im Kranken- und Wochendienst ist jeweils am Samstag um 19:00 Uhr. Falls der Geistliche unter der angegebenen Telefonnummer nicht erreichbar ist, wählen Sie bitte die Telefonnummer 02303-100-0 des Katharinen-Hospitals. Von dort wird er per Handy informiert.

Pfarrbüro St. Katharina

Katharinenplatz 5, 59423 Unna

☎ 02303 14939 ☎ 02303 22995

✉ info@kirche-unna.de

Sekretärinnen: Manuela Borinski, Anja Brune,
Beate Dorna, Susanne Janssen, Maria Schlifka

Öffnungszeiten

Für den Publikumsverkehr: geschlossen

Telefonisch und per E-Mail: montags – donnerstags 9:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr
freitags 9:00 – 12:00 Uhr

Herausgeber: Pfarrei St. Katharina, Katharinenplatz 5, 59423 Unna

ViSDP: Pfarrer Paul Mandelkow **Informationen an:** info@kirche-unna.de